



Badebomben

sprudelnd und schäumend



- ✚ ein beeindruckendes Experiment
- ✚ ein wohltuendes Geschenk



Was Du erhältst

Starterset

reicht für ca. 16 kleine Badebomben

- 200 g Natron (Natriumhydrogencarbonat E 500)
- 100 g Zitronensäure (E 330)
- 40 g Maisstärke + 10 g SLSA + Farbstoff
(SLSA = Sodium Lauryl Sulfoaceta, waschaktives Tensid)
- 60 g Kakaobutter, Olivenöl, Emulgator, ätherische Öle
- Kunststoffschale und HolZRührstab
- 1 Anleitung

Klassenset = 5 Startersets

reicht für 20 Schüler mit je ca. 4 kleinen Badebomben (total 80)

Was Du sonst noch brauchst

- Wasserbad oder Mikrowelle
- Kleine Ausstechformen für Weihnachts-Guetzli oder Silikonformen für Eiswürfel, Pralinen und Kleingebäck (siehe dazu auch unter „Zubehör“ im Online-Shop)
- Kleine Cellophan Beutel

Was ist eine Badebombe?

Gesunde Haut ist gepflegte Haut. Schon in der Antike war dies bekannt. So soll Kleopatra VII (69 bis 30 v.Ch.), die letzte Königin und Pharaonin Ägyptens, jeden Abend in Eselsmilch gebadet haben. Diese enthält neben feuchtigkeitsspendenden Proteinen, Vitamin A, C und E und als einzige tierische Milch einen hohen Anteil an Coenzym Q10, eben die Substanzen, die heute zu den effektivsten Anti Aging Wirkstoffen zählen. Zudem enthält Milch pflegende Fette und Öle, die Dank der Milchproteine im Wasser emulgiert sind.

Eine Badebombe ist ein Badezusatz der sich im warmen Wasser auflöst. Seine Inhaltstoffe sind waschaktive Substanzen, hautpflegende Öle und ätherische Duftöle. All die Stoffe sind in eine Masse von Natron, Zitronensäure und Maisstärke eingearbeitet. In Wasser reagieren diese Stoffe wie eine Brausetablette, lösen sich schäumend auf und setzen die pflegenden Inhaltsstoffe frei.

Je nach Zusammensetzung (Menge und Art) der Mischung, kann diese bei der Herstellung die Konsistenz von nassem Sand, bis hin zu einer öligen Paste haben. Nach dem Lagern der geformten Badebomben im Kühlschrank, werden alle fest.

Unsere Rezeptur ist am Anfang eher pastös und mit dem Spatel verarbeitbar. Nach ca.10 Minuten können Badekugeln auch von Hand geformt werden.

Und los geht's

1. Die pulverförmigen Inhaltsstoffe werden in einem Gefäss gemischt. Allfällige Klümpchen werden mit dem Spatel zerdrückt.
2. Das Kakaobutter/Öl Gemisch wird im Wasserbad oder in der Mikrowelle zum Schmelzen gebracht.



Achtung: für gute Resultate sollte das Gemisch ca. 60-70°C erreichen.

3. Das aufgeschmolzene Fett/Öl Gemisch wird mit dem Pulver gut vermengt. Dazu verwendest Du den Holzspatel.

4. Die pastöse Masse kannst Du nun rasch in «Guetzli»- oder andere Formen füllen. Bei Kugelformen werden zuerst nur die Halbkugeln gefüllt. Sobald die Masse nicht mehr fließt, müssen die Halbformen aufeinandergepresst werden.



5. Lässt man die Masse etwas abkühlen, dann verfestigt sich das Fett und die Masse wird wie feuchter Sand. Nun kannst Du auch Kugeln von Hand formen.



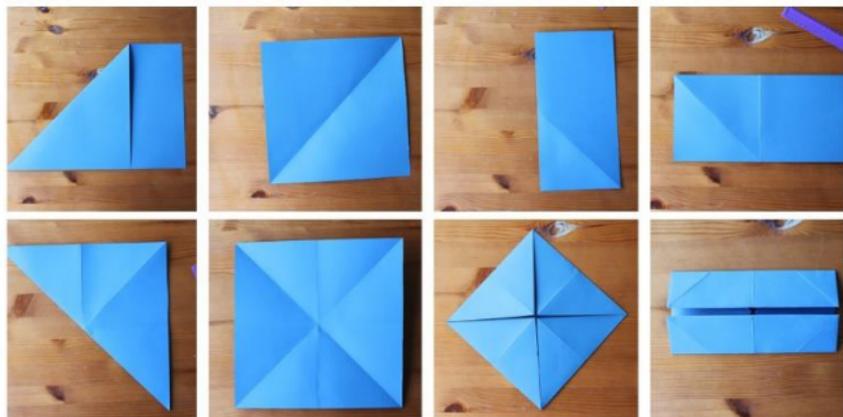
6. Die Badebomben lässt man 60 Min. im Kühlschrank oder besser 30 Min. im **Gefrierfach** abkühlen. Nun kannst Du sie leicht aus den Formen pressen.
Tip: Das geht auch bei Guetzlformen ganz einfach, wenn man diese vorher von Hand aussen erwärmt.
Achtung: Wasserkontakt vermeiden! Dies löst die Badebomben auf.
7. Um die Badebomben vor Feuchtigkeit zu schützen, können diese in Gläser mit Deckel oder Cellophan Beutel abgefüllt werden.



Was sonst noch

Abgepackt in Cellophan Beutel und einer selber gefaltet Schachtel, ist dies ein wunderschönes Muttertags-, Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk

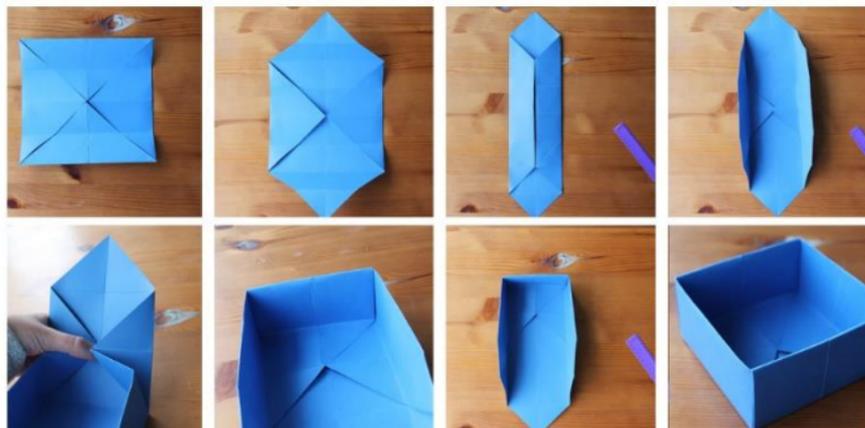
So wird's gemacht



Als erstes benötigst Du ein quadratisches Stück Papier. Dazu faltest Du einfach eine Ecke von einem rechteckigen Papier um wie auf dem ersten Bild und schneidest dann das überstehende Papier ab. Wenn Du es wieder auseinanderfaltest (Bild 2) siehst Du ein Quadrat. Für die grosse Geschenkschachteln hatte mein Papier eine Kantenlänge von 35 cm (A3), für die kleine Schachtel eine von 15 cm (A4). Boden und Deckel werden genau gleich gefaltet, nur reduziert man das Seitenmass um 1 cm. So passen die Teile nachher ineinander.

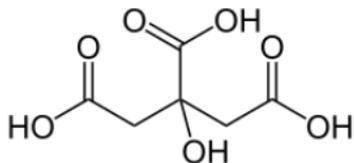
Nu geht's los. Knick das Papier einmal senkrecht in der Mitte (Bild 3). Ein grundsätzlicher Tipp zum Falten: Achte immer darauf, dass die Kanten genau aufeinander liegen und streich die Knicke einmal fest mit dem Lineal glatt.

So bekommst Du ein viel schöneres Ergebnis. Falte das Blatt dann wieder auseinander und falte es erneut horizontal (Bild 4). Danach faltest Du noch einmal die Diagonale (Bild 5). Dann sollte ein Quadrat mit sternförmigen Faltnlinien vor Dir liegen (Bild 6). Falte nun jede Ecke zu dem Knotenpunkt in der Mitte ein (Bild 7), vor Dir liegt dann ein kleineres Quadrat. Leg dieses gerade vor Dich hin und faltet die obere und die untere Kante zur Mitte (Bild 8).

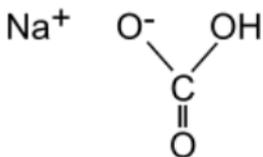


Weiter geht's: Klapp die gefalteten Kanten wieder auf (Bild 9). Dann klappst Du die obere und die untere Spitze wieder zurück, die Seiten bleiben eingefaltet (Bild 10). Falte dann auch die beiden Seitenkanten zur Mitte (Bild 11). Diese klappst Du allerdings nicht ganz zurück, sondern lässt sie im 90 Grad Winkel stehen (Bild 12). Jetzt ergreifst Du die obere Spitze und klappst sie ein. Dabei drückst Du die Seitenwände leicht ein (Bild 13) sodass auch eine obere Seitenwand entsteht und drückst die Spitze dann auf den Boden (Bild 14 und 15). Dies wiederholst Du auch auf der unteren Seite und dann steht eine fertige Schachtelhälfte vor Dir (Bild 16). Wiederhole alle Schritte und Du hast zwei Hälften, die Du zusammenstecken kannst.

Noch etwas Chemie



Zitronensäure



Natriumhydrogencarbonat

Sicherheitshinweise

Alle Inhaltsstoffe haben Lebensmittelqualität und sind deshalb unbedenklich.

Nach dem Verarbeiten der Badebomben-Masse, sollen die Hände gut gewaschen werden.

Augenkontakt vermeiden. Zitronensäure brennt in den Augen. Falls dies trotzdem passiert, einige Minuten mit Wasser spülen (Augendusche).

Alle Inhaltsstoffe können über den Hausmüll oder das Abwasser entsorgt werden.

Achtung: nicht alle Personen reagieren gleich auf die Inhaltsstoffe. Sollten beim Baden Irritationen auftreten, dann mit viel Wasser spülen.